

Allgemeine Geschäftsbedingungen English Institute

1. Gegenstandsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Grundlage für alle Vereinbarungen zu Seminaren, Schulungen, Beratungs- und Unterrichtsleistungen, die durch das English Institute, Netzwerk für Schule, Studium und Beruf (im Folgenden English Institute), erbracht werden. Ausnahmen bilden abweichende schriftliche Vereinbarungen die von beiden Vertragsparteien unterzeichnet werden.

2. Unterricht

2.1 Anmeldung / Abmeldung

Die Anmeldung zum Unterricht und die Abmeldung vom Unterricht bedürfen der Schriftform (per Post, persönlich im Büro, per Telefax oder E-Mail).

2.2 Einzelunterricht

Der Unterricht erfolgt auf der Grundlage verbindlicher Terminvereinbarungen. Im Falle einer schriftlichen Stornierung durch den Unterrichtnehmer 24 Stunden vor dem gebuchten Termin wird das anfallende Honorar für Nachholtermine gutgeschrieben. Bei Terminen die montags stattfinden muss die Abmeldung bis zum vorhergehenden Freitag 12:00 Uhr erfolgen.

Diese stornierten Termine müssen innerhalb von zwei Wochen nachgeholt werden, andernfalls verfallen sie. Versäumte und nicht stornierte Termine gelten als wahrgenommen und sind kostenpflichtig.

2.3 Unterricht in Kleingruppen

Der Unterricht in Kleingruppen erfolgt auf der Grundlage verbindlicher Terminvereinbarungen. Im Unterschied zum Einzelunterricht können für Gruppen keine Nachholtermine vereinbart werden.

2.4 Unterricht an Feiertage und in den Weihnachtsferien

Vorbehaltlich abweichender Regelungen findet an Feiertagen und in den Weihnachtsferien kein Unterricht statt.

2.5 Rechnungsstellung

Die Unterrichtsgebühren werden jeweils bei Vertragsabschluss berechnet und dem Unterrichtnehmer oder Kostenträger schriftlich mitgeteilt. Der Betrag wird 14 Tage nach Rechnungsstellung zur Zahlung per Überweisung fällig.

3. Sprachtraining – Unterricht

3.1 Anmeldung

Die Anmeldung zu Kursen erfolgt zu den obengenannten und im Anmeldeformular vereinbarten Bedingungen. Sie bedarf der Schriftform (per Post, persönlich, per Telefax, E-Mail).

Die Leistungen entsprechen den auf der English-Institute-Website (www.englishinstitute.de) vermerkten Angaben. Inhaltliche und didaktische Änderungen sind möglich, soweit sie den jeweiligen Lernzielen dienen. Änderungen der Kurszeiten und der Kursorte bzw. -räume sind, sofern zumutbar, ebenfalls möglich.

Bei Krankheit der Lehrkraft bzw. des Dozenten / der Dozentin behält sich English Institute den Einsatz anderer Lehrkräfte mit vergleichbaren Qualifikationen vor. Im Sinne einvernehmlicher Regelungen sind notwendige Änderungen unverzüglich allen Betroffenen mitzuteilen.

3.5 Ausschluss aus wichtigen Gründen

English Institute kann eine Schulungsvereinbarung fristlos kündigen, wenn Umstände in der Person eines/r Teilnehmenden bekannt werden, die einen erfolgreichen Trainingsablauf verhindern. Dies gilt

insbesondere für Störungen während des Unterrichts oder der Missachtung der Hausordnung. Die missbräuchliche Nutzung der von English Institute bereitgestellten Software, der EDV und der Internetzugänge stellt ebenfalls einen Ausschlussgrund dar. English Institute behält sich in diesem Fall Schadensersatzansprüche vor.

3.6 Haftung

Die Teilnahme an Schulungen erfolgt auf eigene Gefahr. Dies gilt auch für Vorabbesichtigungen der Schulungsräume, Vorgespräche und Wegeunfälle. English Institute haftet nicht für mitgebrachtes Eigentum der Teilnehmenden. Schadensersatzansprüche sind mit Ausnahme von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Die Haftung bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist auf unmittelbar durch die Verletzung entstandene Durchschnittsschäden beschränkt.

4. Textoptimierung – Korrektorat - Wissenschaftsberatung

Die von English Institute erbrachten Beratungsleistungen konzentrieren sich ausschließlich auf Lern- und Arbeitsprozesse bei der Erstellung wissenschaftlicher Texte. Sie sind somit vom Gegenstandsbereich wissenschaftlichen Ghostwritings deutlich abgegrenzt. Eventuell im Beratungszusammenhang entstandene Auftragsarbeiten dürfen im Hinblick auf eventuelle Rechtsfolgen keinesfalls als eigenständige Werke ausgegeben werden. Dies gilt nicht für redigierte Texte. Im Falle einer arglistigen Täuschung übernimmt English Institute keine Haftung.

5. Übersetzungen aus allen und in alle Sprachen: dieser Bereich ist gesondert geregelt, die Gebühren sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten die Kunden bei einer Auftragsanfrage.

6. Schlussbestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen lässt die Wirksamkeit anderer Bestimmungen unberührt. Für unwirksame Bestimmungen sind neue Vereinbarungen zu treffen, die den unwirksamen Bestimmungen im Ergebnis möglichst nahe kommen. Änderungen auf Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.

Stand: Oktober 2014